

„Schillert schön – ist aber nix drin!“

Auch wir, die Kita St. Pankratius Borgloh kritisiert den Entwurf des neuen niedersächsischen Kita-Gesetzes als Rückschritt!

Unter diesem Motto „**Schillert schön – ist aber nix drin!**“ formulieren Trägervertreter und Mitarbeitende ihre scharfe Kritik am Entwurf der Landesregierung zur Novellierung des niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG), denn die Kinder, Mitarbeitenden und Eltern brauchen deutlich mehr, als das neue Gesetz vorsieht.



Der vorgelegte Gesetzentwurf ist ein Rückschritt, denn er greift in keiner Weise die seit vielen Jahren gestiegenen Herausforderungen der Kita-Arbeit auf und wird nicht dazu beitragen, dass die Einrichtungen künftig ihren vielfältig gestiegenen Anforderungen gerecht werden können.

Deshalb fordern wir:

- eine Fortschreibung des Bildungs- und Erziehungsauftrages
- die inhaltlich inklusive Ausrichtung der Kitas mit dem Rechtsanspruch auf einen Integrationsplatz
- Tragfähige Konzepte zur Gewinnung von mehr Fachkräften
- einen Stufenplan zur Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels
- Erhöhung der Verfügungszeiten für die pädagogischen Fachkräfte
- weitere Freistellungszeiten für Leitungsaufgaben durch einen Sockelbetrag sowie zusätzlichen Stunden pro Gruppe
- Refinanzierung und differenzierte gesetzliche Festschreibung von Fachberatung für Kitas

Weitere Informationen zum Thema unter www.caritas-os.de/nkitag oder auch bei uns.